



**launer.aktiv
reisen**



Wehrlachstr. 5 | D - 73499 Wört | Tel.: 07964 - 92 1000 | Fax: 92 100 90
www.launer-reisen.de | info@launer-reisen.de

Ihre Reiseinformationen

Radreise Schottland

Reisecode: GB-SCHOTTLAND-RAD



Inhalt der Reiseinformationen zur Radreise Schottland	Seite
Buchungsabwicklung - Versicherung - Einreisebestimmungen - Wünsche	3
Anreise / Zustieg - Reiseunterlagen.....	3
Radmitnahme - Landkarten zu den Touren / Navigationsgerät - Höhenprofile.....	4
Ausrüstungsliste / Fahrradtour - das sollten Sie dabei haben.....	5
Devisen- und Zollbestimmungen.....	6
Sperrung von Kreditkarten, Telefonkarten usw. bei Diebstahl.....	7
Wissenswertes	
Essen und Trinken	7
Wasser.....	8
Adapter.....	8
Fährüberfahrt.....	8
Linksverkehr.....	8
Telefonieren.....	8
Trinkgeld.....	8
Notrufnummer.....	8
Maße und Gewichte.....	8
Sprache.....	9
Zeitunterschied.....	9
Stechmücken.....	9
Klima.....	9
Nebenkosten.....	9
Unterbringung / Hotels.....	10
Tipps für Ihre Radreise.....	10
Ein letztes Wort.....	12

Buchungsabwicklung – Versicherung - Einreisebestimmungen - Wünsche

Buchung

Mit der Buchung benötigen wir Ihre Ausweisdaten mit Geburtsdatum und Ausweisnummer. Die Buchung können Sie direkt über unsere Internetseite www.launer-reisen.de auf der jeweiligen Reise vornehmen oder uns per E-Mail zukommen lassen.

Versicherung:

Prüfen Sie bitte Ihren Versicherungsschutz. Wir empfehlen, eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen (nur innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Bestätigung möglich). Die Europäische Krankenversicherungskarte, die von der Krankenkasse ausgestellt wird, ist vor der Reise einzuholen, falls Sie diese nicht schon haben. Genaue Leistungen erfragen Sie bitte bei Ihrer Krankenkasse. Unabhängig davon wird dringend empfohlen, für die Dauer des Auslandsaufenthaltes eine Auslandsreise-Krankenversicherung abzuschließen, die Risiken abdeckt, die von den gesetzlichen Kassen nicht übernommen werden (z.B. notwendiger Rücktransport nach Deutschland im Krankheitsfall, Behandlung bei Privatärzten oder in Privatkliniken).

Ansonsten erhalten Sie von Ihrer Krankenkasse Auskünfte über die aktuellen Regelungen.

Einreisebestimmungen

Sie benötigen einen für die Dauer der Reise noch gültigen Reisepass. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Wünsche

Besondere Verpflegungswünsche (Vegetarier usw.) oder Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir bereits bei Buchung anzugeben. Für Verpflegungswünsche und auch kurzfristige Änderungen können Zusatzkosten entstehen.

Hier sollte jedem Reisegast bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Auch Wünsche zum Zimmer, wie getrennte Betten, sollten ebenso gleich bei der Buchung mit angegeben werden, spätestens jedoch 1 Monat vor Abreise, denn sonst können wir Ihre Wünsche nicht mehr bearbeiten.

Anreise / Zustieg - Reiseunterlagen

Zustieg in Wört bzw. Anreise nach Wört:

Ausgangspunkt unserer Reise ist Wört in Baden-Württemberg. Ihren PKW können Sie während der Reise kostenlos an unserem Betriebsgelände parken. Weitere Zustiege auf Anfrage.

Den Reiseunterlagen können Sie entnehmen, ab wann der Betriebshof geöffnet ist. Sie sollen sich auch vor Abreise wohlfühlen, deswegen bieten wir Ihnen zum Verweilen unseren Wartesaal an. Für kostenlose Getränke und Internet ist natürlich gesorgt. Sie stehen nicht im Regen oder im Kalten. Wir wollen, dass Sie sich von Anfang an wohlfühlen.

Die Koordinaten des Betriebshofes von Launer-Reisen lauten: 49.033972, 10.275361

Anreise mit dem Zug nach 73479 Ellwangen/Jagst:

Wört verfügt über keine eigene Zuganbindung. Der nächste Bahnhof wäre z.B. Ellwangen/Jagst. Von dort sind es ca. 15 km bis nach Wört. Wir bieten einen Abholservice samt Bike und Gepäck vom Ankunftsbahnhof nach Wört an. Nach Ihrer Reise bringen wir Sie auch wieder zurück. Dieser Service muss rechtzeitig angemeldet werden, die Bezahlung findet direkt vor Ort statt:

Preise pro Transferstrecke (Tipp: Bei zwei Personen für eine Strecke halbiert sich der Preis.)

bis 10 km: 15 Euro
bis 20 km: 25 Euro
bis 30 km: 45 Euro
bis 50 km: 65 Euro

Anreise mit dem Fahrrad

Auch können Sie mit dem Rad zu uns nach Wört kommen. Von den Bahnhöfen Ellwangen (vier verschiedene Routen von 16 bis 23 km), Crailsheim (26 km) oder Schnelldorf (29 km) sind wir über kleine Straßen und Radwege gut zu erreichen.

Übernachtung in Wört

Sollten Sie für eine Nacht vor dem Abfahrtstermin eine Zwischenübernachtung in Wört benötigen, finden Sie folgende Übernachtungsmöglichkeiten:

Landgasthof Lustnau
Bösenlustnau
D - 73499 Wört
Tel: (07964) 3120
www.landgasthof-lustnau.de

Gasthof Goldene Rose
Hauptstr. 82
D - 73499 Wört
Tel: (07964) 517
www.rose-woert.de

Reiseunterlagen

Die Reiseunterlagen erhalten Sie ca. 2 bis 3 Wochen vor Abreise. Darin finden Sie u.a. die genaue Abfahrtszeit für Ihren Zustiegsort und welcher Reiseleiter eingeplant ist.

Radmitnahme - Landkarten zu den Touren / Navigationsgerät - Höhenprofile

Radmitnahme

Wir empfehlen grundsätzlich das eigene Rad zu nehmen. Denn viele Gründe sprechen hierfür: Ihr eigenes Rad kennen Sie am besten, das Brems-, Fahr-, Lenk- und Schaltverhalten.

Bei unseren Rad- und Aktivreisen, bei denen die Anreise mit dem Bus durchgeführt wird, fahren Sie im Fernreisebus mit Klimaanlage, WC, Bordküche und bequemen Schlafsesseln. Der sichere Transport Ihrer Räder ist durch eine Spezialkonstruktion im Radanhänger gegeben.

Landkarten - Navigationsgerät

Auf der Reise erhalten Sie von uns Streckenkarten im Open-Street-Map-Format, um Ihnen einen Überblick über die einzelnen Etappen zu geben.

Wir besprechen jeden Tag miteinander. Bitte nehmen Sie sich etwas Schreibzeug mit. Es kann ja sein, dass Sie sich Infos notieren wollen usw.

Sollten Sie im Besitz eines Fahrrad-Navigationsgerätes oder eines Smartphones mit Navigationsapp sein, sollten Sie dies natürlich mit auf die Reise nehmen.

Urheberrechtlicher Schutz: Die von Launer-Reisen erstellten Reisen, Texte, Bilder aber auch GPS-Daten sind als persönliche geistige Schöpfungen und durch das Urheberrecht geschützt.

Das Urheberrecht sowie das Recht der Vervielfältigung an diesen Daten verbleiben vorbehaltlich ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung bei Launer-Reisen.

Wir weisen darauf hin, dass eine Veröffentlichung unserer GPS-Daten auf Internetportalen wie z.B. gpsies.com, gps-tour.info oder bike-gps.com usw. nicht gestattet ist. Bei diesen Daten steckt Know-how drin, lange Vorbereitungszeiten und was noch wichtiger ist – es stehen Arbeitsplätze dahinter. Diese möchten wir nicht gefährdet sehen. Daher weisen wir an dieser Stelle ausdrücklich auf diese Problematik hin. Für Fragen hierzu stehen wir gerne zur Verfügung und hoffen auf Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie, dass GPX-Daten nur mit entsprechender Software gelesen werden können. Nur wenn Sie im Besitz eines entsprechenden Gerätes sind, können Sie diese Daten lesen.

Ausrüstungsliste allgemein und für Fahrradtouren – das sollten Sie dabeihaben:

Dokumente:

- Bahntickets (falls gebucht)
- Gültiger Reisepass
- Bargeld / Kreditkarte / Geldbörse oder wasserdichten Brustbeutel
- Impfausweis/-nachweis bzw. digitaler Nachweis/Bescheinigung mit QR Code
- Nachweis Auslandskrankenversicherung
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente
- Reiseunterlagen / Routenbeschreibung

Ausrüstungsliste Fahrradtouren

- Fahrradhelm
- Fahrradhandschuhe (falls benötigt)
- Radschuhe oder Turnschuhe – bei Radschuhen mit Klicksystem auch an die entsprechenden Pedale denken.
- Fahrradsocken/-strümpfe
- Regenbekleidung/Regenschuhe
- Radhose und Radtrikots
- Insekenschutzmittel (Autan Protection oder Anti Brumm usw.)
- Sonnenschutz
- Fahrradschloss
- Fahrradbrille / Sonnenbrille
- Trinkflasche (Kunststoff, mind. 1 pro Person)
- Sportunterwäsche, Funktionsshirt/-jacke
- etwas Waschmittel für Radhosen und -trikots und andere Kleidungsstücke
- Waschbürste und Spülmittel zum Säubern der Trinkflaschen! (Bakterien)
- Fahrradrucksack oder Satteltasche (für Kamera, Regenzeug etc.)
- Halstuch / Mütze, falls empfindlich
- Flickzeug
- Landkarten, falls es Sie interessiert, wo Sie fahren. Keine Sorge, Sie haben einen Guide dabei
- Ersatzschlauch
- Schaltauge (optional, da bei Defekt vor Ort als Ersatzteil fast unmöglich zu bekommen)
- Wenn Sie ein Pedelec fahren: Akku, Aufladegerät, ggfls. Ersatzakku
- evtl. Müsli-/Energieriegel
- evtl. isotonisches Getränkepulver für die Fahrradflasche
- Erste-Hilfe-Set
- Wundpflaster/Pflasterspray

Bekleidung – Sonstiges

- Handy – kann auch als Wecker dienen
- Notrufnummern (am besten bereits im Mobiltelefon gespeichert)
- evtl. kleine Taschenlampe
- Fotoausrüstung/Ersatzspeicherplatte/Ersatzakku
- evtl. wasserdichte Müllbeutel für Aufbewahrung von Kleidung/Gegenständen
- Tagebuch, Schreibutensilien...
- Reiselektüre, Reisebuch, Sprachführer (evtl. auch im Handy....)
- Lesebrille, Ersatzbrille, Kontaktlinsen, Ersatz...
- Zippohose (sehr praktisch – leicht und ist gleichzeitig kurz/lang)
- Koffer-/E-Bike-Akkubeschriftung

Toilettenartikel – Medizinische Artikel:

- Persönliche Hygieneartikel wie Duschgel, Shampoo, Deo, Kamm/Bürste, Zahnpasta, Zahnbürste, Rasierzeug, Monatshygiene usw.
- Kleines Handtuch, Toilettenpapier (Hakle feucht...falls zu Hause gewohnt...)
- Papiertaschentücher
- Näh-Set

Persönliche Reiseapotheke

- Ihre täglichen Medikamente, die Sie auch zu Hause nehmen (Blutdruck usw....)
 - Kopfschmerzmittel, leichte Schmerzmittel
 - Mittel gegen Durchfall
 - Wundsalbe/Wundspray
 - Sportspray/Salbe (z.B. Voltaren...) bei leichten Zerrungen/Prellungen
 - Magnesium-Tabletten (gegen Krämpfe) nur wenn Sie es gewohnt sind
- Fragn Sie Ihren Arzt oder Apotheker!

Bitte beachten Sie, dass diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt und nur als Orientierung behilflich sein soll. Weitere Ausrüstungs- oder Urlaubschecklisten finden Sie z.B. im Internet.

Devisen- und Zollbestimmungen

Geldwechsel

Die Währungseinheit ist das Pfund Sterling (GBP), wobei zu beachten ist, dass es sowohl ein britisches/englisches als auch ein schottisches Pfund gibt. Grundsätzlich werden englische Pfund in Schottland als Zahlungsmittel anerkannt. Allerdings werden englische Fünfziger- und Hunderter-Scheine manchmal ungern angenommen. Daher beim Umtausch in Deutschland nach Möglichkeit nur Zwanziger-Scheine nehmen.) Der Wert des schottischen Pfundes entspricht dem des englischen Pfundes.

Beim Rücktausch von schottischen Pfund in Deutschland kann es Schwierigkeiten geben. Für den Rücktausch empfiehlt es sich daher, die schottischen Pfund vor der Rückreise in englische Pfund umzutauschen. Das Pfund ist übrigens die älteste Währung der Welt.

Die Vielfalt der Banknoten entsteht dadurch, dass in Großbritannien nicht nur der Staat bzw. die Zentralbank Geldscheine ausgeben dürfen, sondern auch die privaten Banken. Es gibt dementsprechend nicht nur zwei verschiedene Scheine pro Stückelung (britisch und schottisch), sondern sogar noch mehr (von den verschiedenen Banken).

Sowohl mit der EC-Karte als auch der Kreditkarte kann man an Geldautomaten Bargeld abheben. Dies ist eigentlich die einfachste und unter dem Strich kostengünstigste Methode. Gebühren fallen allerdings auch bei dieser Umtauschmethode an. Wie hoch diese sind bzw. auf welche Weise sie berechnet werden (Festbetrag/Grundgebühr, prozentualer Anteil), sollten Sie bei Ihrer Bank erfragen (also der, von der Sie Ihre jeweilige Karte haben).

Natürlich können Sie, wo ein entsprechendes Lesegerät vorhanden ist, auch mit Karte bezahlen. Mit Kreditkarte geht eigentlich immer, mit EC-Karte meistens (z.B. im Supermarkt).

Am besten, Sie tauschen zuhause ein paar Pfund für die ersten Tage und den Rest dann vor Ort (so müssen Sie nicht als erstes den nächsten Geldautomaten suchen und dieser, wenn man Pech hat, nicht funktioniert, auch wenn der Kurs evtl. nicht so gut ist). Die erste Möglichkeit dazu besteht im Normalfall bei unserer ersten Übernachtung in Schottland, die in der Stadt ist und demzufolge mit Geldautomaten in fußläufiger Entfernung.

Noch ein wichtiger Tipp: Wenn der Automat Sie beim Geld abheben fragt, ob die Abrechnung in Euro erfolgen soll, empfiehlt es sich nachdrücklich, mit NEIN zu antworten. Andernfalls stimmt man der sog. *Dynamic Currency Conversion* zu (DCC). Diese 'dynamische Währungsumrechnung' bringt keinerlei Vorteil, kann aber Geld kosten.

1 Pound Sterling = 100 Pence

Banknoten Nennwerte: 1, 5, 10, 20, 50 und 100 Pound Sterling

Münzen Nennwerte: 1, 2, 5, 10, 20 und 50 Pence, sowie 1 und 2 Pound Sterling

Zoll - Vorschriften

Bitte informieren Sie sich vor Antritt der Reise über die aktuellen Zollbestimmungen sowohl des Ziellandes als auch der Bundesrepublik Deutschland.

Achtung: In Großbritannien ist das Mitsichführen von Messern mit feststehender Klinge oder Taschenmessern(!) mit Klingen länger als 7 cm in der Öffentlichkeit (z.B. Stadt, Supermarkt, Lokal usw.) nicht erlaubt. Generell verboten ist die Einfuhr von Messern, die offensichtlich Angriffswaffen sind.

Für die Einhaltung der Zoll- und Einreisebestimmungen ist grundsätzlich jeder Reisende selbst verantwortlich. Bei Verstoß können Bußgelder oder Strafen verhängt werden.

Sperrung von Mobilfunk-, EC- und Kreditkarten

Unter folgenden Telefonnummern können Sie den Verlust Ihrer Mobilfunk-, EC- und/oder Kreditkarte melden und Ihre Karte sperren lassen (unabhängig vom ausstellenden Bankinstitut/Anbieter):
Innerhalb Deutschlands (kostenfrei): 116116 oder 030-40504050
Aus Großbritannien (Kosten lt. Anbieter): 0049-116116 oder 0049-30-40504050 (ohne Gewähr, Stand Oktober 2017). Detaillierte Informationen unter www.sperr-notruf.de

Wissenswertes

Essen und Trinken

Das Essen in Schottland ist gut. Das Frühstück ist meist sehr reichhaltig. Für uns Radfahrer natürlich ideal. Außer Eiern in verschiedenen Varianten gehören zu einem Scottish Breakfast noch Bacon (gebratener Schinkenspeck), Tomaten, Baked Beans (weiße Bohnen), Champignons, Black Pudding (eine Art warme Blutwurst). Auch Marmelade und Butter fehlen nicht. Dazu gibt es dunkles und helles Toastbrot. Aber vielleicht haben Sie auch mal Gelegenheit, das Porridge (Hafer- oder Gerstebrei) zu probieren.

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Frühstück/Frühstückbuffet nichts für unterwegs eingepackt werden darf. Bitte essen Sie sich satt, allerdings ist das Frühstück/Frühstückbuffet nicht als Take-Away-Buffet gedacht.

Zum Abendessen steht in der Regel kostenloses Leitungswasser auf dem Tisch. Die Getränke zum Abendessen holt man traditionellerweise selbst an der Hotelbar und bezahlt sie dort auch gleich. Wie in Deutschland ist Bier auch in Schottland sehr beliebt. Allerdings gibt es Unterschiede. Zum einen gibt es „Lager“, ein schwach gehopftes untergäriges Vollbier, das mit niedrigen Temperaturen getrunken wird. Auch die bei uns gängigen Biersorten wie Pils, Export, Helles usw. nennt der Schotte alle „Lager“. Zum anderen das „Real Ale“ oder einfach „Ale“, das mit Temperaturen von 10°–12° getrunken wird. Besonders die Ale-Sorten sind sehr vielfältig. Es gibt unzählige lokale Brauereien bis hin zu kleinen und kleinsten „Micro Breweries“, so dass man in vielen Hotels „local Ales“ finden kann, also Biere aus der Umgebung oder Region.

Am Ende des Abendessens wird oft noch Tee oder Kaffee gereicht (inklusive).

Eine traditionelle und berühmte Spezialität ist *Haggis*. Haggis ist eine Mischung aus Herz, Leber und Lunge vom Schaf sowie grobem Hafermehl. Das Ganze wird gut gewürzt und in den Magen eines Schafes gefüllt. In dem einen oder anderen Hotel haben wir die Möglichkeit, Haggis zu probieren. Zum Abendessen oder auch zum Frühstück.

Das bekannteste schottische 'Lebensmittel' ist zweifellos das 'Wasser des Lebens', *uisge beatha*, besser bekannt als *Whisky*.

Es gibt zahlreiche Destillerien, die höchst unterschiedlichen Whisky produzieren. An jeder Hotelbar gibt es zumindest einige davon, manchmal auch eine große Auswahl. Sie können sich also während unserer Reise quer durch Schottland auch quer durch die schottischen Whiskys probieren.

Fish and Chips, frittierter Fisch und Pommes, sind ein typisches englisches „Fast Food“. Vielleicht wollen Sie das mal z.B. beim Stadtbummel in Edinburgh probieren?

Wasser

Leitungswasser kann man in Schottland normalerweise bedenkenlos trinken. Hin und wieder kann es vorkommen, dass das Trinkwasser leicht torfig–braun aus der Leitung kommt. Eigentlich sogar ein gutes Zeichen, denn das bedeutet, dass das Wasser direkt aus der torfigen Natur kommt und im Prinzip das gleiche ist, mit dem der einzigartige schottische Whisky gemacht wird.

Auch werden Sie des Öfteren, nicht wie wir es gewohnt sind, eine Mischbatterie am Waschbecken- oder Duschkopf vorfinden, sondern zwei einzelne Hähne. Einer für Warm- und einer für Kaltwasser.

Netzspannung/Adapter

Die Netzspannung beträgt 220–230 Volt Wechselstrom. Für elektrische Geräte wird ein Adapter benötigt. Die Stecker sind dreipolig und eckig, nicht rund wie in Deutschland. Allein schon für das Aufladen ihres Smartphones oder Handys sollten Sie sich dementsprechend vor Reisebeginn einen Drei–Pin–Schuko Adapter für Großbritannien zulegen.

Fährüberfahrt

Zusätzlich noch ein Tipp zur Fährüberfahrt: Es gibt Menschen, die schon bei leichtem Seegang Schwierigkeiten bekommen. Gegen Seekrankheit gibt es Tabletten beim Apotheker. Fragen Sie danach, falls Sie Schwierigkeiten bei Seekrankheit haben.

Wir empfehlen, an Bord der Fähre nicht das gesamte Reisegepäck mitzunehmen, sondern lediglich ein Handgepäck mit den Utensilien für die Fährüberfahrt. Denken Sie an alles, was Sie in der Kabine benötigen. Sprich Medikamente, Foto und sonstige lebenswichtige Dinge. Wichtig ist zu wissen: Sie kommen auf dem Schiff nicht mehr an Ihren Koffer, wenn Sie diesen im Bus belassen.

Linksverkehr

In Großbritannien herrscht bekanntlich Linksverkehr. Das muss auch beim Radfahren beachtet werden. Aber keine Sorge, mit genügend Umsicht im Straßenverkehr, wie man sie immer walten lassen sollte, bekommt man das gut hin. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen zu Ihrer Sicherheit noch einige Tipps mit auf den Weg.

Telefonieren

Die Ländervorwahl für Großbritannien lautet: 0044 oder +44

Vorwahl nach Deutschland: 0049 oder +49

Achtung: Sobald man sich während der Fährüberfahrt nicht in Landnähe befindet und das Schiffsnetz nutzt, fallen relativ hohe Mobilfunkgebühren an.

Trinkgeld

In Restaurants etwa 10 %, wenn der Service „not included“ ist. Das Trinkgeld lässt man nach dem Bezahlen der Rechnung einfach auf dem Tisch liegen. Im Pub sowie an der Hotelbar wird normalerweise kein Trinkgeld gegeben. Taxifahrer erhalten üblicherweise etwa 10 % oder man rundet auf. Generell gilt: Trinkgeld ist immer auch eine persönliche Entscheidung. Wenn man mit dem Service nicht zufrieden war, muss man nicht zusätzlich dafür zahlen.

Notrufnummern

Zentraler Notruf für alle Dienste (Krankenwagen, Polizei, Feuerwehr) ist die 999.

Maße und Gewichte

1 inch (in) = 2,54 cm

1 foot (ft) = 12 inches = 30,48 cm

1 yard (yd) = 3 feet = 91,44 cm

1 mile (mi) = 1,609 km

1 pint (pt) = 0,568 l

1 gallon = 4,54 l

1 ounce (oz) = 28,35 g

1 pound (lb) = 16 ounces = 543,59 g

Für uns Radfahrer besonders interessant sind natürlich die Entfernungsangaben auf Straßenschildern oder manchen Landkarten. Gemessen wird nicht in Kilometern, sondern in Meilen (Miles). 1 mi (Meile) entspricht 1,6 km. Ebenfalls begegnen wird uns das *pint*. Nämlich bei Getränken. Ein *pint* entspricht 0,57 L. Das wäre als z.B. ein großes bzw. normal großes Bier; ein kleines nennt sich dementsprechend „half a pint“.

Sprache

In Schottland gibt es drei verschiedene Sprachen. Da ist zunächst English, das jeder und jede spricht, obwohl es manchmal aufgrund starker dialektischer Färbung gar nicht so klingt. Außerdem gibt es noch das sog. Scots, das im schottischen Tiefland, in Südschottland und in Zentralschottland beheimatet ist, und Schottisch–Gälisch, das teilweise in den westlichen Highlands sowie den Inneren und Äußeren Hebriden gesprochen wird. Beide Sprachen werden neben dem Englischen als Amtssprachen anerkannt.

Zeitunterschied

Der Zeitunterschied beträgt minus eine Stunde. In Schottland gilt die Greenwich Mean Time (GMT), wobei es auch in Schottland die Sommerzeit gibt. Es muss also eine Stunde von der Zeit in Deutschland abgezogen werden (MEZ). Auch hier gibt es die Sommerzeit.

Stechmücken (Midges)

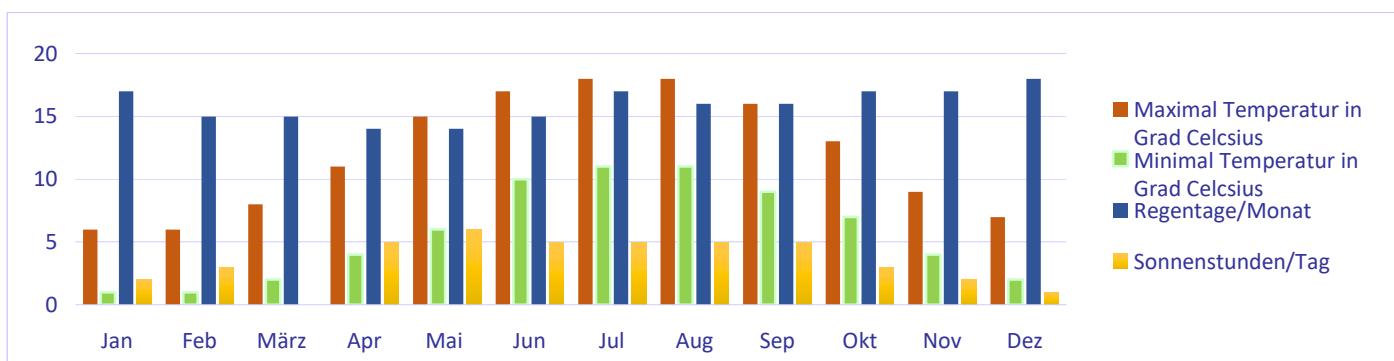
Auf dem Rad ist man zwar schneller als die berühmt–berüchtigten, winzigen schottischen Highland–Mücken (Midges), aber bei Stopps und Pausen begegnen wir ihnen hier und da. Dafür sollten Sie gewappnet sein mit Insektenschutzmittel wie Autan, Anti–Brumm o.Ä.

Klima

Die Temperaturen sind in Schottland niedriger als in Deutschland, wegen der nördlicheren Lage. Im Sommer sind die Temperaturen meist um die 18 Grad. Im Westen ist es oft wärmer als im Osten.

Typisch für Schottland sind rasche Wetteränderungen, insbesondere im küstennahen und bergigen Nordwesten, sowohl von Tag zu Tag als auch innerhalb eines Tages. Ein schottisches Sprichwort dazu lautet: „If you don't like our weather, just wait a minute!“ (Wenn Sie unser Wetter nicht mögen, warten Sie einfach eine Minute!) Regenzeug ist bei einer Schottland–Reise obligatorisch, doch sollte man auch Sonnencrème und warme Kleidung im Gepäck haben. Generell ist der Westen Schottlands — dort wo wir überwiegend unterwegs sind — aufgrund des Golfstroms etwas wärmer als der Osten.

Klimatabelle Raum Edinburgh:



Nebenkosten

Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten, Getränke und Snacks sollten Sie ca. 15-20 EUR pro Tag in Ihr Reisebudget einkalkulieren.

Trinkgelder sind freiwillige Leistungen. Bitte bedenken Sie jedoch, dass Trinkgelder üblich sind.

Unterbringung / Hotels

Es kann auch mal zu Änderungen kommen. Auf dieser Aktivreise haben Sie Übernachtung/Halbpension. Im Reiseverlauf finden Sie am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen z.B. (F/-A = Halbpension).

Verpflegung auf der Reise: Im Hotel erhalten Sie ein Abendessen und morgens ein Frühstück. Die Getränke im Hotel gehen extra.

Wenn Sie Müsli-Fan sind und nur das Müsli essen können, dass Sie kennen, dann nehmen Sie bitte Ihre „Tüte“ von zu Hause mit.

Versorgung während der Tour

Im Bus erhalten Sie während der Aktivtage Leitungswasser für die Trinkflasche sowie ein Stück Obst gratis (siehe Katalog: Verpflegung). Es werden warme (Kaffee) u. kalte Getränke (wie z.B. Bier, Cola, Fanta, Mineralwasser usw.) angeboten, auch ein Imbiss zwischendurch ist möglich. Sie können zu günstigen Preisen Würstchen u.Ä. bekommen.

Bitte entscheiden Sie, ob Sie sich für die Nachtfahrt oder auch für den nächsten Tag Verpflegung mitnehmen. Morgens erfolgt normalerweise ein Stopp an einer Raststätte, dort können Sie sich dann Ihr Frühstück kaufen. Gegen Mittag ist auch eine kurze Pause vorgesehen. Je nach Situation versorgen Sie sich selbst oder der Busfahrer bietet ein Picknick am oder im Bus an. Abends haben wir dann das erste Abendessen im Rahmen Ihrer Halbpension im Hotel.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie als „Notration“ immer ein paar Riegel, Schokolade oder Nüsse dabeihaben. Sie sollten nie hungernd radeln!

Tipps für Ihre Radreise

Rauchverbot im Bus: Eine Busfahrt ist eine Reise in Gemeinschaft. Daher ist die gegenseitige Rücksichtnahme eine Selbstverständlichkeit. Damit das „Klima“ im Bus nicht gestört wird, ist dort das Rauchen untersagt. Bitte beachten Sie auch das Rauchverbot in allen Hotels.

Helm: Wir empfehlen dringend das Tragen eines Fahrradhelmes.

On Board / im Bus

Im Bus haben Sie viel Sitzabstand, so dass Sie die Fahrt genießen können. Wenn Sie ein spannendes Buch, Musik oder Filme auf Ihrem Smartphone, eBook oder Tablet haben, vergeht die Zeit wie Flug. Bitte denken Sie an Kopfhörer und eine Powerbank für Ihr Smartphone, da Sie im Bus leider nicht die Möglichkeit haben, Ihr Telefon aufzuladen.

Ein Nackenkissen schützt vor Verspannungen. Wenn Sie schnell frieren, nehmen Sie doch eine Decke und dicke Socken mit.

Luftdruck: Prüfen Sie vor Reisebeginn, ob Ihre Reifen den passenden Luftdruck haben. Bitte beachten Sie dazu auch die auf dem Reifen zu findenden Angaben des Reifenherstellers.

Ersatzschlauch: Für den Fall der Fälle sollten Sie einen passenden Ersatzschlauch und Flickzeug mitnehmen. Auch ein kleines, spezielles Fahrrad-Werkzeug-Set (Tool) ist natürlich hilfreich!.

Verbandszeug: Für kleinere Unfälle, auf dem Fahrrad oder anderswo, empfiehlt es sich ein Erste-Hilfe-Set und etwas Pflaster mitzunehmen.

Zustand Ihres Rades

Selbstverständlich nehmen Sie Ihr eigenes Fahrrad von zu Hause mit. Bitte denken Sie vor der Radreise an den Zustand Ihres Rades - es macht viel mehr Spaß, wenn alles funktioniert und man gerät nicht in Hektik. Sie sollten auch daran denken, einen kleinen Rucksack für die Radtouren dabei zu haben. Oder Sie nehmen Ihr Tagesgepäck in einer Lenkertasche oder einer kleinen Gepäcktasche mit.

Bitte achten Sie auf eine gute, neue Bereifung, wobei Pannenschutz wichtiger sein sollte als optimaler Rollwiderstand. Denken Sie auch an Ihre Schaltung. Ist die gut eingestellt? Vielleicht wäre doch noch ein Check bei Ihrem Radhändler von Vorteil.

Radbeförderung: Bitte achten Sie darauf, dass beim Transport im Radanhänger keine Satteltaschen, Körbe, Lenkertaschen und keine Akkus am Rad sind. Auch Radcomputer von Ebikes, Tachos oder Ähnliches nehmen Sie bitte für den Transport ab. Nach dem Entladen können Sie all dies selbstverständlich wieder anbringen. Um Verwechslungen zu vermeiden, ist eine Markierung oder ein Aufkleber erforderlich, den Sie bitte bereits zu Hause anbringen.

Wichtige Info zu Ihrem Fahrrad:

Für unsere Radanhänger bitten wir Sie, uns über etwaige Besonderheiten Ihres Fahrrads zu informieren.

Dies könnte beispielsweise Folgendes umfassen:

- Überdurchschnittliche Länge des Fahrrads (länger als 190cm)
- Überdurchschnittliche Höhe des Fahrrads (höher als 120cm)
- Überdurchschnittliches Gewicht des Fahrrads (Gewicht über 28 Kg)
- E-Bike bzw. Pedelec mit fest montiertem Akku (Akku nicht abnehmbar)
- E-Bike mit 2 Akkus. Wir bitten Sie, sich auf einen Akku zu beschränken. Falls Sie einen zweiten Akku auf Ihrer Reise benötigen, bitte wir Sie uns dies mitzuteilen.
- S-Pedelec mit Trittunterstützung über 25 km/h

Diese Angaben sind für uns von Bedeutung, um Ihnen einen sicheren Transport Ihres Fahrrades in unserem Radanhänger zu gewährleisten. Bitte informieren Sie uns, wenn einer dieser Punkte auf Ihr Fahrrad zutrifft.

Radtransport-Schadenshaftung: Da es uns leider nicht möglich ist, Ihr Fahrrad vor dem Verladen in unseren Radanhänger auf bestehende Schäden zu überprüfen, schließen wir – obwohl wir Ihr Fahrrad sehr schonend in unserem Spezialradanhänger transportieren – eine Transport-Schadenshaftung grundsätzlich aus! Wir empfehlen Ihnen daher, eine Versicherung für Ihr Fahrrad abzuschließen.

Fahrräder, Akku-Transport: Bitte stellen Sie Ihr Fahrrad oder Ihr Pedelec in den Bereich des Anhängers. Ihr Fahrrad bzw. Pedelec wird vom Reiseleiter verladen. Bitte entfernen Sie den Akku aus dem Pedelec. Wir transportieren den Akku nicht im Fahrradrahmen, sondern getrennt im Fahrradanhang. Akkus dürfen auf keinen Fall im Businnenraum oder im Gepäckbereich des Busses transportiert werden.

Für jeden Akku, den Sie auf die Reise mitnehmen wollen, bekommen Sie von uns über den Reiseleiter eine besondere Transporttasche. Den Erhalt der Tasche(n) quittieren Sie bitte mit Ihrer Unterschrift.

Beim Transport werden die Akkus - jeweils ein Akku in einer Tasche – in einer Kiste oder mehreren Kisten im Radanhänger transportiert. Im Hotel laden Sie bitte den Akku in der Tasche auf, um mögliche Gefahren zu vermeiden. Am Ende geben Sie bitte die Akku-Tasche(n) wieder ab; die Rückgabe wird von uns quittiert.

E-Bike mit integriertem Akku: Jeder Teilnehmer ist selbst für die Ladung im Hotel verantwortlich. Logistisch können wir nicht garantieren, dass in jedem Hotel ein abschließbarer Radkeller mit Lademöglichkeit vorhanden ist. Nehmen Sie daher bitte ein Fahrradschloss und gegebenenfalls ein Verlängerungskabel mit. Wir raten daher bei Rundreisen mit vielen Hotels stets ein E-Bike mit Wechsel-Akku mitzunehmen, den Sie zum Laden entfernen können.

Gepäck: Ihr Gepäck wird mit dem Bus transportiert. Die Busfahrer-Seite (linke Seite vom Bus) ist immer die Seite am Bus, wo Ihr Gepäck verladen wird. Bitte stellen Sie dort Ihr Gepäck zum Einladen bereit. Bitte versuchen Sie Ihren Koffer/Tasche auf 20 Kg Gewicht zu beschränken.

Ihr Sitzplatz im Bus, Sicherheit im Bus

Ihr Sitzplatz im Bus ist ausgeschildert. Bitte belegen Sie keine weiteren Plätze. Nehmen Sie alle Dinge, die Sie während der Anreise benötigen, mit in den Bus. Denken Sie auch an Ihre Medikamente und an Hygieneartikel. Der Bus wird während der Fahrt regelmäßig an Raststätten halten. Dort können Sie auch die Toilettenanlagen aufsuchen.

Bitte nehmen Sie auch die Dinge mit in den Bus und deponieren diese an Ihrem Sitzplatz, die Sie fürs Radeln benötigen (Radfahrschuhe, Fahrradhose, etc.) bzw. die Radkleidung mit auf die Fähre. Dann müssen am Tourenstartpunkt nicht alle Koffer wieder ausgeladen werden und Sie die Dinge zusammensuchen.

Bitte schnallen Sie sich während der Fahrt an und bleiben bitte während der gesamten Fahrt angeschnallt. Sie sind selbst für Ihre Sicherheit verantwortlich.

Die Sitze haben sehr großzügigen Abstand zum Vordersitz und können auch in eine sogenannte Liegeposition geneigt werden. Auch können Sie den Sitz zum Gang mit einem kleinen Hüftschwung ein wenig in den Gang schieben, dann haben Sie mehr Platz in der Reihe.

Handy / Smartphone

Wenn Sie im Besitz eines Handys sind, dann nehmen Sie es mit. Es kann in Not sehr wichtig sein. Damit Sie auch beim Radfahren einen Anruf hören, wählen Sie bitte einen gut hörbaren Klingelton und stellen das Handy unterwegs auf volle Lautstärke. Bitte beachten Sie, dass Sie während des Radelns nicht telefonieren dürfen, dies ist EU-weit verboten. Halten Sie bitte an und telefonieren Sie in Ruhe.

Sicherheit: Wir sind mit unseren Rädern vorwiegend auf asphaltierten Strecken unterwegs, auf denen auch Autos fahren. Dort gilt selbstverständlich die Straßenverkehrsordnung. Für deren Einhaltung und Ihre persönliche Sicherheit sind Sie selbst verantwortlich. Eine Haftung können wir bei eventuellen Unfällen nicht übernehmen. Achten Sie bitte insbesondere darauf, dass auch lange Fahrzeuge (LKW, Bus) die Möglichkeit haben, gefahrlos zu überholen (und einzuscheren). Wir bitten alle Teilnehmer unserer Reisen um eine umsichtige Fahrweise. Wir bitten Sie deshalb auch nicht nebeneinander in Gruppen auf diesen Straßen zu fahren, sondern hintereinander. Gut für die eigene Sicherheit sind bei Ihrer Radbekleidung Farben, mit der man gut von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen wird.

Rücksicht: Das ist nun für uns einer der wichtigsten Punkte. Die Reise ist eine Gemeinschaftsreise. Deshalb, liebe Gäste, bitten wir Sie aufeinander Rücksicht zu nehmen. In der Gruppe reisen ist viel interessanter als alleine. Sie haben Zeit für Unterhaltungen und lernen gemeinsam ein fremdes Land kennen. Vor allem bitten wir Sie bezüglich des Tempos, dass wir einen gemeinsamen Nenner finden. Wir möchten die Reise gemeinsam machen und eine „Reisegeschwindigkeit“ fahren, die jeder schafft.

Welche körperlichen Voraussetzungen müssen Sie mitbringen? Jede Reise ist anders. Jeder Tag nimmt einen anderen Verlauf. Unvorhersehbare Faktoren wie Wetter, Temperaturen oder Ihr persönliches Wohlbefinden haben entscheidenden Einfluss. Eine 6-stündige Tour kann durchaus "leicht" sein, wenn keine sehr schwierigen Wege zu befahren und keine größeren Höhenunterschiede zu bewältigen sind. Auch ist eine leichte Radtour auf diesen Reisen nicht mit dem „mal zum Einkaufen fahren“ zu vergleichen. Eine Kategorisierung kann daher nie "objektiv" sein. Dennoch haben wir die große Bitte an Sie. Sind Sie ehrlich zu sich, wenn Ihr Körper Signale sendet. Ab und zu werden Sie gefordert sein. Teilen Sie Ihrem Reiseleiter mit, wenn Sie sich unwohl fühlen. Lieber eine Pause mehr als „vom Rad zu fallen“. Das nützt weder Ihnen und Ihrer Gesundheit noch den anderen Teilnehmern.

Diebstahl: Achten Sie auf Ihre Wertsachen. Für die Aufbewahrung von Bargeld, Ausweisen und Geldkarten o.Ä. ist vielleicht ein Brustbeutel am sichersten. Behalten Sie insbesondere bei der Ankunft am Hotel und der Abreise das Gepäck im Blick, sowohl Ihr eigenes als auch das Ihrer Mitreisenden. Es empfiehlt sich — auch gegen einen Verlust durch Verlieren — Kopien der wichtigsten Reisedokumente im Gepäck zu haben. Alternativ lassen sich die Reisedokumente auch mit dem Smartphone fotografieren oder scannen und auf dem Gerät speichern. Am besten lassen Sie Schmuck oder andere Wertsachen zu Hause.

Ihre Reiseapotheke wird hoffentlich ungebraucht im Rucksack bzw. in der Satteltasche bleiben, Salbe und Hansaplast, sowie ein paar Sicherheitsnadeln sollten nicht fehlen, auch Ihre täglichen Medikamente. Denken Sie daran. Bluthochdruck, Herztabletten und und und – bitte nicht vergessen.

Fotografieren

Wir möchten Sie bitten, Menschen besonders auch Kinder zurückhaltend und respektvoll oder nur mit deren Einverständnis bzw. der Eltern zu fotografieren.

Ein letztes Wort

Jedes Land fordert vom Reisenden eine gewisse Toleranz, um sich auf Land und Leute und deren Sitten und Gebräuche einzustellen. Jedoch genau diese Sitten, Gebräuche und Lebensarten machen eine Reise ins [nahe oder ferne] Ausland auch so erstrebenswert. Auch dann, wenn damit Einschränkungen [Unterbringung, Verpflegung, Wegbeschaffenheit, etc.] in Kauf genommen werden müssen. Daher bedenken Sie bitte: Wir sind stets bemüht, Ihnen auch bei Auslandsreisen den gewohnten Standard zu bieten. Jedoch trotz aller Bemühungen müssen wir/Sie möglicherweise auch gewisse Abstriche hinnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback nach der Reise. Senden Sie uns doch eine Kundenmeinung bzw. Kundenrezension per eMail (info@launer-reisen.de) oder Brief zu. Sehr gerne veröffentlichen wir auch Ihre Meinung auf unserer Internetseite.
Ihr Reiseteam von Launer-Reisen Aktiv.



Wehrlachstr. 5 | D - 73499 Wört | Tel.: 07964 - 92 1000 | Fax: 92 100 90
www.launer-reisen.de | info@launer-reisen.de